

## Erfahrungsbericht Auslandspraktikum

### Angaben zum Auslandspraktikum

- MiCROTEC, Brixen (Südtirol), Italien
- WS 25/26
- Fakultät: Holztechnik und Bau; Studiengang: Holztechnik

### Vorbereitung

MiCROTEC habe ich über eine Jobmesse an der TH Rosenheim kennengelernt. Nachdem sie dort mein Interesse für ein Praktikum geweckt haben, habe ich mich online beworben und nach einem Online-Vorstellungsgespräch direkt einen Praktikumsplatz erhalten.

In der Vorbereitung ebenfalls zu beachten war die in Italien benötigte Steuernummer, welche beim zuständigen Konsulat im Heimatbundesland im Voraus beantragt werden muss.



## **Unterkunft**

Die Unterkunft wurde kostenfrei von MiCROTEC zur Verfügung gestellt. In einem der Werksgebäude befindet sich eine Wohnung mit sechs Zimmern, die unter anderem zur Unterbringung von Praktikanten genutzt wird.



## **Praktikum im Gastunternehmen**

Das Praktikum findet in der Abteilung „Wood Analysis“ statt. Dort werden Trainingsdaten für KI-Netzwerke gelabelt und für das Training vorbereitet. Während des gesamten Praktikums ist der Aufgabenbereich der gleiche und es ist wenig Abwechslung geboten.

### **Alltag und Freizeit**

Im Unternehmen sind viele kontaktfreudige, junge Leute, die gerne gemeinsam Bouldern gehen und es leicht machen Anschluss zu finden.

Außerhalb der Arbeit ist es sehr empfehlenswert in den naheliegenden Dolomiten Wandern, Radfahren oder Skifahren zu gehen. Die Aussichten dort sind einzigartig und wunderschön.

Außerdem hat Brixen eine nette Altstadt, die man definitiv gesehen haben sollte.



### **Fazit**

Insgesamt war die Tätigkeit im Praktikum leider eher eintönig und aus meiner Perspektive nicht unbedingt empfehlenswert.

Aufgewogen wurde dies dafür vom sehr guten Freizeitangebot in der Umgebung.

